



Mit einem musikalischen Geburtstagsgruß überraschten die „Landstreicher vom Hohenbogenwinkel“ den Klinikleiter Dr. Ionescu und erfreuten die Gäste.
Fotos: Helga Brandl



Die drei Chamer Landräte Franz Löffler, Ernst Girmindl und Theo Zellner (von links) mit Klinikleiter Dr. Ionescu (2.v.l.).

„Die Klinik hat mir mein Leben zurückgegeben“

Jubiläum der Neukirchner Spezialklinik mit Mitarbeitererehrung und Ansprachen betroffener Patienten

Neukirchen b. Hl. Blut. „Happy Birthday“ in musikalischer Form und der Eintrag ins Goldene Buch der Marktgemeinde durch Landtagspräsidentin Barbara Stamm und Klinikleiter Dr. John Ionescu ging der Jubiläumsfeier im historischen „Bach-Stadl“ voraus. In diesem Rahmen nutzte der Klinikgründer die Gelegenheit, engagierte und langjährige Mitarbeiter der Spezialklinik in den Häusern Neukirchen b. Hl. Blut und Rötz sowie aus dem Team der Energy Cosmetic GmbH zu ehren.

Treue Begleiter

Seit 30 Jahren sind sie treueste Begleiter im Bestreben um das Wohlbefinden der Patienten. Sowohl die Belegschaft als auch die Kollegen aus verschiedenen Gebieten arbeiten seit drei Jahrzehnten sehr eng mit der Spezialklinik und Dr. Ionescu zusammen. Er nahm die Mitarbeiter-Ehrungen vor und überreichte Ehrenurkunden und Präsentate an seine Arztkollegen Dr.

med. Laszlo Ressler-Antal, Dr. med. Radu Meda, Dr. Ladislaus Stern und Dr. Viviana Sachs. Für ihr Engagement in der Verwaltung, im Diagnostik- und Pflegebereich sowie in der Küche erhielten Rudolf Hausladen, Rosemarie Keilhammer, Erwin Becher, Ingeborg Rauscher, Marzella Vogl, Michael Knöchel, Franz Müller, Gabriele Randecker, Angelika Lengdobler, Karoline Münch, Hildegard Maller, Angelika Petermann, Barbara Brandl, Angela Ziesler, Ursula Kussinger, Regina Münch, Monika Obermeier, Irmgard Deiminger, Georgine Neumann, Sabine Macht, Eva Graf und Lenka Chemlikova ihre Auszeichnungen.

Kathrin Otte und Monika Frielinghaus, vertreten durch Caroline Weisel, begleiten seit Jahren die Klinik durch Patienten-Organisationen, welche die Interessen der Patienten vertreten und für die Anerkennung ihrer Rechte kämpfen. Sie bezeichnen den unermüdbaren Überzeugungsmarathon von Dr. Ionescu als eine grandiose Arbeit und sahen als ehemalige Patientinnen

wieder Licht am Ende des Tunnels: „Die Klinik hat mir mein Leben zurückgegeben“. Unendliche Dankbarkeit spiegelte sich auch in den Worten von Claudia Weidt-Goldmann, und sieht in der Klinik und Dr. Ionescu „ihre Umweltengel“, die auf wunderbare Weise heilten ohne die Chemiekeule zu schwingen. In Neukirchen fand sie einen Ort der Hoffnung vor. Sie überreichte zum Jubiläum ein Apfelbäumchen, das später Freude, Kraft und Schatten spenden sollte.

Beispielgebend für alle Umweltmediziner ist auch für Aida Infante das Wirken der Wissenschaftler in Neukirchen, die ihre Aufgaben mit Herz und Verstand ausführten. Sie resümierte „Ihr seid meine Heroes!“ und schenkte dem Klinikleiter eine überdimensionale Urkunde mit dem Text „Menschlichkeit und Zivilcourage haben einen Namen – Dr. John G. Ionescu“.

Hochrangige Kollegen

Dieser freute sich über den Be-

such hochrangiger Berufskollegen wie Prof. Dr. med. Wolfgang Huber aus Heidelberg, Vorstandsmitglied des Deutschen Berufsverbandes der Umweltmediziner, Fachgutachter im Holzschutzmittelprozess Frankfurt und Prof. Dr. Armin Heufelder aus München, Vorstandsvorsitzender der Akademie für Gesundheitsförderung und Prävention (AGEP) sowie Dr. med. Kurt Müller, Vorstandsmitglied des Deutschen Berufsverbandes der Umweltmediziner, Vorstand der Europäischen Akademie für Umweltmedizin.

Bewusstsein schärfen

Im Grußwort von Dr. Müller schwang gewisser Wehmut mit, da die ausscheidende Ärztegengeneration Lücken hinterlassen werde, die nicht völlig zu schließen sein werden. Dabei seien in Deutschland 5,6 Millionen Umweltpatienten zu betreuen, weshalb es gelte, das Bewusstsein junger Kollegen in den Universitäten dafür zu schärfen. Die Spezialklinik in Neukirchen sei eine besondere Institution in der Landschaft des Gesundheitswesens, die auch Nachfolger verdiene.

Bürgermeister Markus Müller überreichte dem Klinikgründer Dr. Ionescu im Beisein seiner beiden Stellvertreter Hans Kerscher und Uli Neumeyer sowie der Altbürgermeister Josef Berlinger und Egid Hofmann, eine gerahmte Urkunde des Marktes Neukirchen b. Hl. Blut, die unterstreichen soll, welche große Bedeutung man der Spezialklinik beimesse.

Tag der offenen Tür

Abschließend dankte Dr. Alexandru Tudor Constantinescu für die perfekte Organisation der Jubiläumsfeier und lud alle Interessierten zum Tag der offenen Tür ein, um einem breiten Publikum das Therapiekonzept der grenzüberschreitend



Landtagspräsidentin Barbara Stamm trägt sich ins goldene Buch ein.



Apotheker Dr. Gerhard Kram versorgt die Klinik mit den nötigen speziellen Mitteln.



Flankiert von den Altbürgermeistern und den stellvertretenden Bürgermeistern überreicht 1. Bürgermeister Markus Müller die Ehrenurkunde des Marktes Neukirchen b. Hl. Blut an Dr. Ionescu.



Gemeinsam geht es zum Veranstaltungslokal: Barbara Stamm und Egid Hofmann.



Zahlreiche Mitarbeiter-Ehrungen gab es für das Team der Spezialklinik in Neukirchen und Rötz.



Ein Apfelbäumchen symbolisiert nach den Worten der Betroffenen Hoffnung.